

Tipp des Monats – März 2018

Die 2-Minuten-Check Follow-up.

Die ersten drei Spalten des 2-Minuten-Checks im Statusbildschirm zeigen an, welche Kuh:

1. ist zu spät; 2. hat nicht genug gegeben; 3. hat ein unvollständiges Melken durchgeführt.

Die meisten sind offensichtlich und werden von vielen Bauern genutzt.

Der Kuh-Monitor zeigt weitere Informationen wie zB welche Kuh:

1. hat höhere oder neue Leitfähigkeit; 2. haben einen hohen MDi-Alarm

Auch diese Statistiken geben im Allgemeinen von Bauern begrüßt und verwendet, um eine Gesundheit der Kühe zu folgen.

Der dritte Colom im Kuhmonitor, der für die 2-Minuten-Check verwendet wird, zeigt:

3. Welche Kuh hat ein unterschiedliches Besuchsverhalten?

Das kann im durchschnittlichen Melkintervall gesehen werden.

Wenn Sie die Kühe mit diesem Colom sortieren, finden Sie die am häufigsten besuchten Kühe oben oder unten. Wenn der Indikator daneben grün ist, bedeutet dies, dass die Kuh die VMS die letzten 10 Male besucht hat, mit nicht mehr als 12 Stunden dazwischen.

Was zu beachten ist, sind Kühe, die ein gutes durchschnittliches Melkintervall (z. B. 8 Stunden) haben, jedoch einen roten Indikator haben. Das bedeutet, dass sie jetzt mehr als 12 Stunden seit dem letzten Melken war. Warum?

Haben diese Kühe weniger als 50 Tage gemolken => Pansenacedosis?

Haben diese Kühe zwischen 50-100 Tage gemolken => Brunstig?

Haben diese Kühe mehr als 100 Tage gemolken => Klauen / Huf /

Beinprobleme?

Es könnte alles sein, aber es ist ein seltsames Verhalten!

Auch in dieser Spalte wird oft als erster Indikator eine Kuh mit einer neuen Abweichung gefunden.